

Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Weißenhorn über die Reinigung und Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

vom 17.10.2018

Die Stadt Weißenhorn erlässt aufgrund des Art. 51 Abs. 4 und 5 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.10.1981 (BayRS V S. 731) BayRS 91-1-B, zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2018 (GVBl. S. 672) folgende Verordnung:

§ 1

Die Verordnung der Stadt Weißenhorn über die Reinigung und Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 21.03.2011 wird wie folgt geändert:

Anlage 1 erhält folgende Fassung:

Straßen, an denen die Anlieger aufgrund der hohen verkehrlichen Belastung nicht verpflichtet sind, die Fahrbahnränder und Abflussrinnen (dies betrifft nicht die Gehwege) zu reinigen:

- Babenhauser Straße
- Biberacher Straße
- Biberachzeller Straße
- Günzburger Straße (ohne Abschnitt von Ulmer Straße bis zum Unteren Tor)
- Habsburgerstraße
- Hauptplatz
- Herzog-Georg-Straße
- Illerberger Straße
- Kaiser-Karl-Straße
- Memminger Straße vom Kreisverkehr Südtangente bis Ortsausgang Grafertshofen
- Niederhauser Straße
- Reichenbacher Straße
- Römerstraße
- Roggenburger Straße
- Saumfeldstraße
- Schloßstraße
- Ulmer Straße
- Von-Katzbeck-Straße
- Von-Vöhlin-Straße
- Weißenhorner Straße

§ 2

Diese Verordnung tritt am 01.01.2019 in Kraft.